

---

# Rückspiegel

---

## Vor 10 Jahren

### Zweifel an ASS

Britische Forscher ziehen anhand einer Metaanalyse eine Nutzen-Risiko-Bilanz für Acetylsalicylsäure (ASS) zur Primärprävention kardiovaskulärer Erkrankungen. Zwar senke ASS tatsächlich kardiovaskuläre Risiken, dafür komme es aber zu einer höheren Anzahl gastrointestinaler Blutungen und hämorrhagischer Schlaganfälle. So sind es beispielsweise 33 bis 46 kardiovaskuläre Todesfälle weniger, wenn 10000 Personen 10 Jahre ASS zur Primärprävention einnehmen, aber gleichzeitig erleiden zusätzlich 46 bis 49 Personen schwere Blutungen und 8 bis 10 einen hämorrhagischen Schlaganfall. Man solle ASS deshalb nicht übermässig zur Primärprävention propagieren, sondern noch laufende, einschlägige Studien abwarten. Diese Studien werden in den folgenden Jahren dazu führen, dass ASS seinen Stellenwert in der kardiovaskulären Primärprävention verliert.

## Vor 50 Jahren

### Generika

In Deutschland wird mit dem Unternehmen Ratiopharm der erste Generikahersteller ausserhalb der angloamerikanischen Wirtschaft gegründet. Der Bundesverband pharmazeutischer Unternehmen droht dem Gründer mit einer Klage, Apotheken mit dem Boykott der günstigen Nachahmerprodukte. Nur die Ärzteschaft sei begeistert, berichtet das Nachrichtenmagazin «Der Spiegel». Die Geschichte der Generika in der Schweiz beginnt nach Angaben des Verbands Intergenerika Anfang der 1990er-Jahre.

## Vor 100 Jahren

### Schwierige Fraktur

Schenkelhalsfrakturen stellen die Ärzte vor grosse Probleme. Gemäss einer Studie an der Charité Berlin bleibt bei 3 von 4 Patienten die Heilung aus. Wichtigste Ursache ist vermutlich eine zu frühe Belastung. Eigentlich sei ein ganzes Jahr ohne Belastung notwendig, was jedoch für die meisten Patienten aus wirtschaftlichen und sozialen Gründen nicht möglich sei. Deshalb rät man wenigstens zu einem guten Gehgipsverband für 6 bis 8 Monate.

RBO ▲